Zertifikat Deutsch
ZD · LV
LESEVERSTEHEN: Teil 1
Arbeitszeit: etwa 20 Minuten

5 Schlittenfahren ist gefährlich – besonders für Erwachsene. Dies ergab die Unfallstatistik der letzten zehn Winter, die in einer Tübinger Klinik angelegt wurde: Je älter die Rodler, um so höher war das Risiko für schwere Verletzungen. Von den über 30-Jährigen brach sich jeder Zweite etwas, bei Kindern und Jugendlichen ging es dagegen meist mit Prellungen ab. Die typische schwere Rodlerverletzung betrifft das Knie und den Bruch des Sprunggelenks, oft durch Zusammenstöße mit Bäumen.

„test". Stiftung Warentest Nr. 1 (1999)

A	Typische Verletzungen beim Rodeln
B	Ein voller Erfolg: 40.000 neue, junge Computernutzer
C	Österreich: Man lebt wieder länger
D	Immer mehr Österreicher verletzen sich in der Freizeit
E	Neueröffnung: Internet-Café für Ältere
F	Nicht auf der Straße, sondern zu Hause ist das Verletzungsrisiko am größten
G	Immer mehr Computer in Wiener Klassenzimmern
H	Rodeln: Wie gefährlich ist das für unsere Kleinen?
I	Computerkurse für Jung und Alt
J	Wien: Männer leben ungesünder und sterben früher

Lösungen:

Text 1 Überschrift: _____

Text 2 Überschrift: _____

Text 3 Überschrift: _____

Text 4 Überschrift: _____

Text 5 Überschrift: _____

LIVEWORKSHEETS

Zertifikat Deutsch
ZD · LV
LESEVERSTEHEN: Teil 2
Arbeitszeit: etwa 35 Minuten

Leseverstehen, Teil 2

Lesen Sie den Zeitungsartikel „Die Schüler sind strong enough", und lösen Sie dann die fünf Aufgaben zum Text.

Die Schüler sind „strong enough"

Erfolgreiche Anti-Rauch-Aktion in Vorarlberg

Bregenz – Insgesamt nahmen 54 Schulklassen an der vom Landesschulrat Vorarlberg initiierten Aktion „Strong enough" teil, die Ende vergangener Woche abgeschlossen wurde. Von diesen 54 Schulklassen erreichten 31 mit insgesamt 697 Schülern das Ziel, vier Wochen ohne Zigarette auszukommen. Das sind mehr als 60 Prozent. Das Ergebnis erstaunte und freute den Projektleiter Wolfgang Mittempergher. Zeigt es doch, dass die Mehrheit der an der Aktion beteiligten Schüler eine gewisse Zeit auch ohne Nikotin leben kann. Als Preise winkten einige hundert Euro für die Klassenkameraden. Die Siegerklasse, die Klasse 8a der Hauptschule „Institut St. Josef" in Feldkirch, gewann eine Reise in den Europapark im deutschen Rust.

Der Projektleiter Wolfgang Mittempergher wollte am Ende des Schuljahres mit seinem Wettbewerb „Strong enough" den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bieten, sich mit dem Thema Nikotinprävention auseinander zu setzen bzw. sich ihrer Zigarettensucht bewusst zu werden.

Eine aktuelle Untersuchung hat ergeben, dass die erste Zigarette meist im Alter zwischen zwölf und vierzehn Jahren geraucht wird. Von den regelmäßig rauchenden Erwachsenen hat mehr als die Hälfte mit etwa dreizehn oder vierzehn zu rauchen begonnen. Angesprochen waren daher die 14- bis 15-jährigen Jugendlichen der achten Schulstufen in Haupt- und Sonderschulen, Gymnasien und Polytechnischen Schulen.

Die Teilnehmer – nur gesamte Klassen – verpflichteten sich in einem „Klassenvertrag", während vier Wochen keine einzige Zigarette zu rauchen. Das war für die Nichtraucher an sich kein Problem, aber sehr wohl für die Raucher, die es in diesem Alter offiziell eigentlich noch gar nicht gibt.

Es gab keine Kontrollinstanz, sondern die Gruppen kontrollierten sich selbst. Eine positive Folge davon war, dass sich die Schüler gegenseitig im Klassenverband im Durchhalten und in der Entscheidung für das Nichtrauchen bestärkten. Die Lehrperson begleitete die Klasse in dieser Aktion nur, griff aber zu keinem Zeitpunkt autoritär oder disziplinarisch ein.

Von den Lehrern war vor dem Projekt festgestellt worden, so Wolfgang Mittempergher, dass für viele junge Schüler die Erfahrungen mit Rauchen ein Tabuthema in der Schule sind. Warum? Nun, die meisten Schüler wissen natürlich, dass Zigarettenrauchen laut Jugendschutzgesetz verboten ist und deshalb von verschiedensten Stellen, von Eltern, Lehrern, Direktoren und Behörden, auch bestraft wird beziehungsweise bestraft werden muss.

Die Aktion „Strong enough" versuchte hier eine Brücke zu schlagen, Gespräche anzuregen, Ansatzpunkte zu bieten und Zeit zu geben, sich mit dem eigenen Befinden auseinander zu setzen, anstatt sich mit der Zigarette im Klo zu verstecken und Strafen zu befürchten.

Auch sollte das Projekt den Nichtrauchern bewusst machen, dass sie die eigentlich Starken sind.

LIVEWORKSHEETS

Zertifikat Deutsch
ZD · LV
LESEVERSTEHEN: Teil 2
Arbeitszeit: etwa 20 Minuten

Lösen Sie die Aufgaben 6–10. Entscheiden Sie, welche Lösung (A, B oder C) richtig ist.
Achtung: Die Reihenfolge der einzelnen Aufgaben folgt nicht immer der Reihenfolge des Textes.

BEISPIEL: 0. „Strong enough" ist eine Aktion
A) von Schülern.
B) gegen Rauchen.
C) für erfolgreiche Schüler.

LÖSUNG: **B)**

AUFGABEN:

6. An der Aktion machten insgesamt
A) 697 Schüler mit.
B) über 60% aller Schüler mit.
C) 54 Klassen mit.

7. Zigarettenrauchen
A) fangen einige schon mit 12 an.
B) ist für 14- bis 15-Jährige schon eine Gewohnheit.
C) lehnt ein gewisser Teil der 14-Jährigen ab.

8. Am Anfang des Projekts
A) versprach jede Klasse, sich an die Abmachung zu halten.
B) unterschrieb jeder einzelne Schüler einen Vertrag.
C) beschloss jede Klasse, die Schule zur rauchfreien Zone zu machen.

9. Der Projektleiter wollte
A) sie nicht mehr für ihre Zigarettensucht bestrafen.
B) die Schüler daran hindern, weiter zu rauchen.
C) den Schülern die Gefahren der Abhängigkeit klarmachen.

10. Zweck der Aktion ist auch,
A) die Raucher aus der Toilette zu holen.
B) Nichtrauchern mehr Selbstbewusstsein zu verschaffen.
C) Strafen für heimliches Rauchen kleiner werden zu lassen.

LIVEWORKSHEETS

Zertifikat Deutsch
ZD · LV
LESEVERSTEHEN: Teil 3
Arbeitszeit: etwa 15 Minuten

Leseverstehen, Teil 3

*Lesen Sie zuerst die 10 Situationen (Nr. 11–20) und dann die 12 Anzeigen (A–L). Welche Anzeige passt zu welcher Situation? Sie können jede Anzeige nur einmal verwenden. (Die Anzeige aus dem Beispiel können Sie noch einmal verwenden.) Es ist auch möglich, dass es **keine passende Anzeige** gibt. In diesem Fall schreiben Sie „**0**".*

Beispiele:	01 Sie tanzen für Ihr Leben gern, haben aber keinen festen Partner.	Anzeige:	**B**
	02 Zur Geburtstagsfeier Ihrer Kinder soll ein Clown erscheinen.	Anzeige:	**0**

Situationen:	**Anzeige:**
11. Sie möchten Ihren Eltern zu ihrer silbernen Hochzeit eine Freude machen und engagieren einen Opernsänger.	
12. Ihr Chef bittet Sie, für die Weihnachtsfeier in der Firma einen Kellner zu engagieren.	
13. Nächste Woche wollen Sie Ihren 40. Geburtstag in einem Lokal feiern und Ihren 40 Gästen etwas Besonderes bieten.	
14. Sie möchten Flamenco-Tanzen in Spanien lernen; zuvor wollen Sie zu Hause einen Spanischkurs besuchen.	
15. Ihre Leidenschaft ist der Jazz, aber Ihre Klavierspielkünste sind nicht so gut.	
16. Sie haben bisher keine Veranstaltung mit spanischem Flamenco ausgelassen.	
17. Der kleine Nachbarsjunge liebt Ihre Katze, aber seine Eltern sind strikt gegen Haustiere. Sie möchten ihm heute Nachmittag eine Freude machen.	
18. Nachdem Sie Wim Wenders Film „Buena Vista Social Club" gesehen haben, möchten Sie kubanische Tänze lernen.	
19. Am nächsten Wochenende kommen Freunde mit ihren Kindern zu Besuch. Sie suchen ein Lokal für Jung und Alt.	
20. Sie möchten neben Ihrem Halbtagsjob weiteres Geld mit Tanzstunden verdienen, müssen sich aber erst zur Tanzlehrerin ausbilden lassen.	

LIVEWORKSHEETS

A

PARTY-FEIERN TÄGL. BIS 04.UHR.
Lauschuli's Karaoke Bistro
mit **priv. Karaoke Room,** 2–40 Pers.
«Feuertopf/Buffet» ab 2/10 Pers. LQ318
Selnaustr. 29, 8001 Zürich.
Tel./Fax 212 80 31, Natel (079) 402 98 01
Karaoke-Geräte/Raum verm. f. versch. priv. Anlässe

B

Dancing Tanzhalle **Schützenhaus** Winterthur
bei der Autobahn-Ausfahrt Ohringen
Tel. 052/212 15 48 Samstag offen bis 02 Uhr

7. Aug. **Blumen-Ball**
für Singles und Paare (gelb/rot)
Spitzen-Trio "Night Fly"

Jeden Freitag -
Single-Tanz-Party

MINI-GOLF am Weiher
Kinderspielgeräte
Gartenrestaurant

C

Bernhard-Theater Zürich 01 268 66 85 10.00 bis 20.00h
Mi 4.8 - Fr 6.8.99, je 20.30h, So 8.8.99, 17.00h, Mi 11.8. - Sa 14.8.99, je 20.30h
Gran Noche Flamenca **Mit der Flamenco-Gruppe EL CANDIL**
Das Programm verspricht energiegeladene Emotionalität

D

Befrackter KOMISCHER KELLNER und Musikomik-Nummer. ENTERTAINMENT & SHOW mit Niveau. Subtil bis gediegen schräg mit Stil. **(Prof.)** (056) 282 34 03
DZ920

E

Gesangs- u. o. KLAVIERSTUNDEN WP752
Spass am Singen/Klavier? Prof. Sie von meinen Erf: Broadway, Nachtclubs (oft mit bek. Stars). **Jazz, Pop, Gospel, Blues, Klassik.** Nur Fr. 65.–/Std., (01) 861 19 68 (Beant.).

F

Salsa Merengue & Bachata **TANZKURS** mit Omar Chocolate aus Kuba
Neue **Abendkurse:** ab 30. August; Mo, Mi + Fr, 19 h
Weekend 18./19. Sept., ZH 4, ZH 5. vegafilm@access.ch
Fr. 80.–, Tel. 076/377 88 73

G

Steptanz
Ab Sept. neue Anfänger- und Fortgeschrittenen-Kurse
Showtanz-Training
Div. Stufen ab Anfänger bis Ausgleichstraining für Profis
Kindertanz
Lebendiges, tänzerisch-musikalisches Bewegungstraining, diverse Stufen
Berufsausbildung
zur Lehrerin für Tanz und Gym
5 Semester Tagesschule (Nachmittag – Abend)
Kleines Team mit wenigen Schülerinnen
Sehr intensive tänzerische Ausbildung
Tanzberufsschule Macciacchini
Winterthurerstr. 549, 8051 Zürich
Gebäude DENNER, 1. OG. Info: ✆ (01) 321 76 73 GK704

H

Für den zielgerichteten Schritt:
Englisch
Französisch
Italienisch
Spanisch
Russisch
Japanisch
Anfänger, Auffrischung, Intensiv, Diplome, Geschäftssprache, Konversation
Qualifizierte Lehrkräfte und einmaliges Preis-/Leistungsverhältnis! Rufen Sie uns an! Tel. 01 801 84 83 Fax 01 801 84 87
Internet: http://www.wbk.ch
Kursbeginn ab 23. August 2000
wb weiter bildungskurse dübendorf
OW117.24

I

MANY
Alleinunterhalter für alle Anlässe
Unterhaltungs- und Tanzmusik
Evergreens, Oldies, Country
Volkstümlich und Stimmung, Pop, Reggae usw.
Tel. (01) 241 14 68 oder (079) 405 47 58 NL880

J

TENOR bekannt von Bühne und Fernsehen für **Hochzeit/Kirche/Abend-Unterhaltung/Jubiläum/Geschäftssessen/Special Event/Weihnachtsparty/Geburtstag.** Repertoire nach Ihren Wünschen. Preis nach Absprache. **079/404 75 33 / 056/402 00 37** (auch Fax). PK843

K

Erlebnis Zoo Eichberg
Info und Prospekte
Tel. 071/755 55 77
Mit kleinen Äffchen spielen, mit Lamas flanieren oder gar einen Gepard streicheln. Ein verrückt-interessanter Zoo, auf Voranmeldung zu besuchen. Neugierig?
HS833

L

USA · Neuseeland · Südafrika · Malta · Italien · Spanien · Lateinamerika · Australien · Kanada · Frankreich · Japan · England · Irland · Schottland · CH
Sprachkurse für: Erwachsene ab 17 J., Führungskräfte, Schüler 10-17 J., Lehrer, Diplomkurse
Sprach-aufenthalte
COSMOLINGUA
8050 Zürich • Wattstr. 3 • 01-312 33 39
www.cosmolingua.ch

LIVEWORKSHEETS